

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	29.09.2020	öffentlich	Kenntnisnahme

Infrastrukturbericht

I. Beschlussantrag

Kenntnisnahme

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

1. Straßen

Zu den beiden Großprojekten A 8 und B 10 gibt es inhaltlich keine der Verwaltung bekannten neuen Entwicklungen.

Im Rahmen der Weiterplanung der B 10 im Abschnitt Gingen/Ost – Geislingen/Ost hatte Regierungspräsident Reimer bereits im Spätjahr 2019 zugesagt, zunächst eine Bürgerinformation zu den überarbeiteten Planungen durchzuführen. Diese war ursprünglich für Mai 2020 vorgesehen, konnte aufgrund der Corona-Rahmenbedingungen bisher aber nicht stattfinden.

Inzwischen wurde einer neuer Termin Anfang November in Kuchen abgestimmt, der zeitnah kommuniziert werden soll. Nach wie vor bleiben Zweifel, ob dieser, abhängig von der Entwicklung der Pandemie, in der beabsichtigten Form stattfinden kann.

2. Schienenregionalverkehr (MeX)

Die betriebliche Zukunft des MetropolExpress wird mit dem Land (Verkehrsministerium und NVBW) und der GoAhead Baden-Württemberg derzeit auf verschiedenen Ebenen verhandelt. Im Fokus stehen die Themen:

- *Vertragliche Gestaltung*
Finanzierungsanteil des Landkreises für 2020 (maximal 1,2 Mio. €)
Überführung der Finanzierung in die Verkehrsumlage des VRS
- *Betriebliche Entwicklung*
Stabilität des Fahrplans
Fahrplanangebot 2021 einschließlich Nachtverkehre

- *Entwicklung der Marke „MeX“*
Weiteres Vorgehen
Marketing
- *Durchbindung des Halbstundentakts bis Ulm Hbf*
Voraussetzungen
Finanzierung

Hierzu werden Ende September und Anfang Oktober Gespräche mit dem VM auf Ebene des Ministerialdirektors unter Beteiligung des Alb-Donau-Kreises geführt. Bei diesem Anlass wird auch die Frage des Abstellgleises in Geislingen erneut thematisiert. Soweit möglich, wird zeitnah in der Oktober-Sitzung des UVA darüber berichtet.

3. Fernverkehr auf der Filstalbahn

Zur Zukunft des Fernverkehrsangebots im Filstal liegt ein Antrag der Fraktion der CDU (Nr. 9) vor. Landrat Wolff und die Oberbürgermeister der Städte Göppingen und Geislingen hatten sich diesbezüglich zu Beginn des Jahres in einem gemeinsamen Schreiben an den Vorstand Personenverkehr der Deutschen Bahn gewandt. Dieser verwies den Vorgang zur weiteren Bearbeitung auf die Ebene des Konzernbevollmächtigten in Baden-Württemberg, Thorsten Krenz. Ein Präsenztermin wurde aufgrund der Corona-Rahmenbedingungen im Frühjahr mehrfach verschoben und fand schließlich unter Beteiligung des genannten Personenkreises erst am 17.07.2020 in Stuttgart statt.

Erörtert wurden die Möglichkeiten künftiger IC-/EC-Halte im Filstal ebenso wie die Frage, ob ICE-Halte bei einer Aufrüstung der Bahnsteige (wie derzeit im Baustellenmodus bis Ende Oktober 2020 der Fall) möglich werden könnten.

Direkte IC/EC-Verbindungen aus dem Filstal in Richtung Rheinschiene bzw. nach München sind aus Sicht des Landkreises und der Mittelzentren für die Raumschaft essenziell. Mit der Inbetriebnahme der Neubaustrecke Wendlingen-Ulm in zwei Stufen (2022/23 und 2025/26) wird es jedoch zu erheblichen Veränderungen kommen. Solange ein reibungsloser Takt beim SPNV mit entsprechenden Anschlüssen in Stuttgart und Ulm nicht problemfrei gegeben ist, erwarten wir eine weiterhin ausreichende Bedienung mit Fernverkehrsleistungen in Göppingen und Geislingen, die den Anforderungen für die Bevölkerung und die Wirtschaft genügen. Alleine der Halt Göppingen erschließt ein Potenzial von rd. 100.000 Einwohnern. Bereits mit der Betriebsfreigabe der Schnellbahntrasse 2022/23 sollen jedoch erste Fernverkehrsangebote aus dem Filstal abgezogen werden. Damit wird das Angebot der Halte in Göppingen und Geislingen zurückgefahren.

Zentrale Forderung aller Beteiligten ist daher, dass auch mit Inbetriebnahme der Schnellbahntrasse und später des Tiefbahnhofs Grundverbindungen in Tagesrandlage und zur Mittagszeit erhalten bleiben, um die Kernbedürfnisse des Raumes abzudecken. Im Minimum werden Verbindungen in Tagesrandlagen und zu Mittag

erwartet. Diese dienen der Bevölkerung für attraktive umsteigefreie Direktverbindungen und der Wirtschaft.

Herr Krenz hat die Prüfung dieser Vorschläge zugesagt. Gegenüber dem Land wurde entsprechend die Bitte formuliert, dieses Bemühen nach Kräften zu unterstützen. Dieses Anliegen steht nicht im Widerspruch zu einem stringenten MeX-Takt mit halbstündigen Verbindungen zwischen Stuttgart und Geislingen (perspektivisch Ulm).

Sobald Ergebnisse zu diesem Prüfauftrag vorliegen, wird erneut zu diesem Thema berichtet.

III. Handlungsalternative

Aktuell keine

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die Finanzierung der kommunalen Beteiligung am MeX-Konzept im Filstal einschließlich der damit zusammenhängenden Anforderungen an den Ausbau der Infrastruktur geht mit der Vollintegration in den VVS ab 2021 auf den Verband Region Stuttgart über. Daher wird dieser künftig in allen aktuellen Gesprächen mit dem Land beteiligt.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Themen des Zukunftsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Mobilität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Luftsituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Wirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Klimasituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat